

# CDU-Fraktion

Landtag Brandenburg  
5. Wahlperiode

Potsdam, 25. Mai 2010

## Mündliche Anfrage

des Abgeordneten Frank Bommert

### **Streichung der OU Hennigsdorf (L 172) aus dem Landesstraßenbedarfsplan 2010**

Am 13. April 2010 stellte Verkehrsminister Jörg Vogelsänger den Landesstraßenbedarfsplan 2010 der Öffentlichkeit vor. Unter Bezugnahme auf die sehr hohen potenziellen Umweltauswirkungen wurde dabei unter anderem die Ortsumfahrung Hennigsdorf aus dem Maßnahmenplan gestrichen, obwohl ihr im ersten Bedarfsplanentwurf im Juni 2009 mit einem Wert von 7,2 das dritthöchste Nutzen-Kosten-Verhältnis aller neu vorgesehenen Maßnahmen bescheinigt wurde. Angesichts steigender Verkehrszahlen im Verflechtungsraum zwischen der Metropole Berlin und dem Mittelzentrum und Regionalen Wachstumskern Hennigsdorf werden sich die Immissionsbelastungen für die Anwohner der L 172 in Zukunft jedoch weiter verschärfen.

#### Ich frage die Landesregierung:

Wie lautet die zukünftige verkehrspolitische Konzeption der Landesregierung für die L 172 Ortsdurchfahrt Hennigsdorf / Nieder Neuendorf?

Frank Bommert



LAND BRANDENBURG

**Ministerium für  
Infrastruktur und  
Landwirtschaft**  
Der Minister

Ministerium für Infrastruktur und  
Landwirtschaft

| Postfach 60 11 61

| 14411 Potsdam

Landtag Brandenburg  
CDU-Fraktion  
Herrn Frank Bommert, MdL  
Am Havelblick 8  
14473 Potsdam

Henning-von-Tresckow-Straße 2-8  
14467 Potsdam  
Bearb.: Fr. Wulff  
Gesch.-Z.: 45.8  
Hausruf: 0331 - 866 8414  
Fax:  
Internet: [www.mil.brandenburg.de](http://www.mil.brandenburg.de)  
[www.mir.brandenburg.de](http://www.mir.brandenburg.de)

Tram 90-93, 96, 98  
Potsdam Hauptbahnhof: DB und S-Bahn 7

Potsdam, .6.2010

**Ihre Mündliche Anfrage im Rahmen der Landtagssitzung am 3. Juni 2010  
Streichung der OU Hennigsdorf (L 172) aus dem Landesstraßenbedarfsplan  
2010**

Sehr geehrter Herr Abgeordneter,

leider war aus zeitlichen Gründen die Beantwortung Ihrer o. g. Mündlichen Anfrage im Rahmen der Fragestunde nicht möglich, daher antworte ich Ihnen nunmehr schriftlich wie folgt:

Im aktuellen Landesentwicklungsplan Berlin/Brandenburg hat sich das Land zu einer nachhaltigen Entwicklung und Ressourcenschutz bekannt. Die Fortschreibung des seit 1995 geltenden Landesstraßenbedarfsplans (LStrBPI) stand deshalb unter der Zielstellung Erhalt vor Neubau. Straßenneubau soll es nur noch dort geben, wo dieser verkehrlich notwendig, finanziell leistbar sowie insbesondere ökologisch vertretbar ist.

Bei der Fortschreibung des Entwurfs des LStrBPI wurden – nach vorab durchgeführten Schwachstellenanalysen - 14 neue Maßnahmen in Bezug auf ihre mögliche Realisierung unter verschiedenen Aspekten für die Aufnahme in den Landesstraßenbedarfsplan 2010 überprüft.

7 Vorhaben, darunter auch die Ortsumgehung (OU) Hennigsdorf/Nieder Neuen-  
dorf, hatten ein potenziell sehr hohes Umweltrisiko. Unter Beachtung des Prinzips der nachhaltigen Entwicklung, die in allen Fachpolitiken Berücksichtigung finden muss, wurden die Maßnahmen mit einem sehr hohen Umweltrisiko in der Priorität nach hinten gesetzt und entsprechend der begrenzten Mittelverfügbarkeit für Neubaumaßnahmen nicht in den Bedarfsplanentwurf aufgenommen.

Folgende Umweltrisiken wurden bei einem möglichen Bau der OU Hennigsdorf/Nieder Neuendorf ermittelt:

- Beeinträchtigung FFH-Gebiet
- Neuverlärmung Wohn- und Erholungsgebiete

Eine Reduzierung der Umweltauswirkungen durch eine Optimierung der Trasse ist nicht möglich.

Außerdem stießen alle Varianten einer möglichen OU Hennigsdorf/Nieder Neuendorf auf massive Ablehnung durch Behörden, Gebietskörperschaften und Öffentlichkeit.

Der Entwurf des LStrBPI 2010 - einschließlich Maßnahmenliste - befindet sich derzeit in der Ressortabstimmung und soll im Sommer als Gesetz verabschiedet werden. Eine Aufnahme der OU Hennigsdorf/Nieder Neuendorf in den Entwurf des LStrBPI 2010 ist aus vg. Gründen nicht vorgesehen.

Die grundsätzliche verkehrspolitische Konzeption für den Ausbau von Ortsdurchfahrten (OD) sieht einen bedarfsgerechten und ortsverträglichen Ausbau der vorhandenen Landesstraßen vor. So wurde bereits in den letzten Jahren die OD Hennigsdorf abschnittsweise und die OD Nieder Neuendorf entsprechend ausgebaut. Außerdem ist für Hennigsdorf eine Optimierung der innerstädtischen Verkehrsführung mit bedarfsgerechten Knotenpunktausbauten und ergänzenden verkehrsorganisatorischen Maßnahmen vorgesehen.

Mit freundlichen Grüßen

Jörg Vogelsänger